

# Start

„Modellprojekt“ Klimaschutzfahrplan Mühldorf  
im Rahmen der Klimaschutzinitiative des BMU

## Landkreis Mühldorf und die Pilotkommunen Buchbach, Schwindegg, Markt Haag und Stadt Waldkraiburg

R.K. Stappen, SP Group Beratungsagentur  
in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. W. Seiler



# Bisherige Schritte / Antragsverfahren

- Vorstellung auf dem Energiesymposium 2009
- Entwicklung und Abstimmung der Vorgehensweise /Vorhabensbeschreibung
- Genaue Kostenkalkulation
- Liste der Gebäude (Baustein A, B oder C) durch Gemeinde
- Einholung von Angebote (Antragsbestandteil)
- Formaler Antrag / Ausfüllung AZA , etc.
- Antragsabgabe Dez. 2009
- Antragsstop bis Mitte Sept. beim BMU (Haushaltsmittel)
- Veränderung der Förderkriterien
- Antragsprüfung durch PT-Jülich (BMU) ab Sep. 2010
- Ergänzungen
- **Bewilligungsschreiben 1.12.2010**
- **Ergänzende Anträge Kommunen**
- **Projektstart 1.01.2011**
- **Konstituierung Lenkungskreis (aus Landkreis, Kommunen, Prozessbegleitung und wiss. Begleitung (Prof. Seiler)**
- **Auftaktveranstaltung am 13. Mai. 2011**



# Ziele (bis Dezember 2011)

- Entwicklung und Umsetzung eines **integrierten Klimaschutzfahrplans für den Landkreis Mühldorf am Inn** zusammen mit den Arbeitskreisen.
- Entwicklung und Umsetzung von **integrierten Klimaschutzfahrplänen** für 4 Pilotkommunen.
- Entwicklung einer integrierten und **interkommunalen Lösungsstrategie** (statt Insellösungen)
- Einbettung in die **ganzheitliche Regional- und Kreisentwicklung** (z.B. Demographie, etc.)
- Klare **Förderstrategie** für die Umsetzungsprojekte

# Projektbausteine

## Klimaschutzfahrplan

- Integrierter Klimaschutzfahrplan für den Landkreis Mühldorf (Antrag I),
- Teilkonzept für die eigenen Liegenschaften (50) Landkreis und Kommunen (Antrag II)
- Integrierte Klimaschutzkonzepte für die Modellkommunen (Antrag III wird formell bis 1. März neu beantragt, da Antragsstop bis 31.12.2010 )

# Bausteine Klimaschutzfahrplan

- Vertiefte CO<sub>2</sub>-Bilanz
- Festlegung mittel- und langfristiger Klimaschutzziele (2020/2050)
- Projektentwicklung mit Arbeitskreisen: Sofortprojekte, Leitprojekte und Maßnahmenkatalog
- Entwicklung von integrierten Lösungsstrategien (statt Insellösungen), Verzahnung Anpassung & Vermeidung
- Bürgerbefragung Klimaschutz (4 Seiten)
- Förderstrategien
- Sicherung der Umsetzung
- Aufbau eines Klimaschutzmanagements

# Leistungsbaustein: Klimaschutz in 50 Liegenschaften

- Klimaschutzmanagement
- Gebäudebewertung
- Feinanalysen

## **Verantwortlich:**

Energieagentur Chiemgau-Inn-Salzach und Energiebrater.



# Große Verfahren (Landkreis)

## I. Vorbereitungsphase 2008-2009

Schritt 1  
**Energieatlas**  
Energieverbrauch  
Potentiale regenerativer Energie  
Biomassennutzung

Schritt 2  
**Arbeitskreise**  
Gründung  
Projektideen

Schritt 3  
**Beteiligung**  
Energiesymposium 2009  
Wie gehts es weiter ?  
Klimaschutzfahrplan

Schritt 4  
**Förderantrag**  
Ratsbeschluss -  
Klimaschutzfahrplan  
Bürger-Befragung  
Vertiefte CO2-Bilanz

## II. Planungsphase 2009-2010

Schritt 5  
**Klimaschutzleitbild**  
Mittel- und langfristige  
Klimaschutzziele  
Anpassungsstrategie

Schritt 6  
**Projektentwicklung mit  
Arbeitskreisen**  
Leitprojekte,  
Förderstrategien, Sofortprojekte  
Maßnahmenkatalog

Schritt 7  
**Beteiligung**  
Energiesymposium 2010  
Vorstellung und Abstimmung  
Klimaschutzfahrplan

Schritt 8  
**Umsetzungsbeschluss**  
Klimaschutzfahrplan  
Mühlendorf  
Förderprojekte

## III. Umsetzungsphase 2010-2020

Schritt 9  
**Aufbau eines  
Klimaschutz- und  
Energiemanagements**  
Organisationskonzept

Schritt 10  
**Umsetzungsprojekte**  
Projektmanagement

Schritt 11  
**Beteiligung**  
Energiesymposium  
Fortschreibung  
Projektideen

Schritt 12  
**Controlling**  
Klimawandel-Bericht



# Kleines Verfahren Pilotkommune

- Gemeinderats-Sitzung (mit Prof. Seiler)
- Auftaktveranstaltung (mit Prof. Seiler)
- Bildung eines Projektteams (5 und 15 Personen)
- Bürgerbefragung (im gesamten Landkreis)
- (Analyse Gebäude), CO2 Bilanz (mit Software)
- Erarbeitung des Klimaschutzfahrplan für die Pilotkommune (max. 30-50 Seiten)
- Bürgerbeteiligung – Ergebnisse der Befragung und Zwischenbericht
- Vorstellung und Beschluss im Gemeinderat (mit Prof. Seiler)
- Aufbau eines Klimaschutzmanagement (Landkreis)





# Klärungspunkte 1.01.2011

- Rückblick
- Projektbausteine
- Vereinbarungen Liegenschaften
- Start Liegenschaften (einzelne Klärung)
- Teilnahme der Pilotkommunen Buchbach, Schwindegg, Markt Haag und Stadt Waldkraiburg
- Sonstiges